

**GRRRLS**

## **PERSONEN**

**FRITZI** (WIRD HEUTE ELF)

**ELLA** (FRITZIS MAMA, IST ABER NICHT DA)

**NOWAK** (ALS NOWAK, ABER EINMAL ALS SVEN)

**LUZY** (FRITZIS OMA, ELLAS MAMA)

**BINGO-HARRY** (LUZYS VERSTORBENER EHEMANN, JETZT HUND)

IN WEITEREN ROLLEN

**LUZY ALS /**

**FRAU SCHMITZ**

**FRITZI**

**HERR AUF DEM KLO**

**SVEN**

**ARSCHLOCHKINDER**

**TANKSTELLENMANN**

**RADIO**

**REGIEANWEISUNG**

**POLIZIST**

**BINGO-HARRY**



## ***Eins.***

FRITZI

Ich habe

LUZY

146

FRITZI

Sommersprossen auf der Nase.

LUZY

150

FRITZI

Sommersprossen unter dem rechten Auge.

LUZY

12

FRITZI

über dem rechten Auge.

Unter dem linken Auge habe ich

LUZY

125.

FRITZI

Über dem linken Auge

LUZY

20.

FRITZI

Auf der Stirn habe ich

LUZY

87 Sommersprossen.

FRITZI

Über der Oberlippe

LUZY

7.

FRITZI

Am Kinn

LUZY

13.

FRITZI

Rechts vom Mund

LUZY

10.

FRITZI

Links vom Mund

LUZY

12.

FRITZI

Ich habe also insgesamt

LUZY

582 Sommersprossen.

Es hat 47 Minuten gedauert, das zu zählen.

FRITZI

Kacke sieht das aus.

FRITZI

Ella ist von Beruf Model.

LUZY

Also ein richtiges Top-Model.

FRITZI

Ich bin sehr stolz auf sie, sie ist wunderschön.

Ihre Haare sind lang und sehr besonders, ich würde sagen, sie sind butterbrotpapierfarben mit einem Hauch Gold.

Ella mag das Wort butterbrotpapierfarben leider nicht.

LUZY

Sie sagt, beim Wort Butterbrot wird ihr schlecht.

FRITZI

Ella muss auf ihre Figur aufpassen.

LUZY

Ich versteh das.

FRITZI

Ellas Augen sind bernsteinfarben mit grünen Sprenkeln.

Gibt's doch gar nicht, wird die ein oder andere jetzt denken, gibt's aber schon.

Solche Augen hat man noch nicht gesehen,  
wie verliebte Bernsteine, die zusammen mit Smaragden kleine Edelsteinba-  
bys gemacht haben, so sind Ellas Augen.

Ihre Arme und Beine sind lang und zart und ihre Haut ist  
samtw weich. Ihr Hals ist ebenfalls lang und ganz schlank wie von einem  
Schwan. Ich sag euch, sie ist einfach atemberaubend.

Schade, dass sie nicht da ist.

Wäre sie da, könntet ihr sie einmal in Ruhe betrachten. Ist schließlich ihr Job.  
Sie würde sehr stillhalten, damit ihr ganz genau hinsehen könnt.

LUZY

Ella hat ebenfalls Sommersprossen,

FRITZI

genau wie ich.

Aber ihre glänzen. Ihr ganzes Gesicht glänzt.

Wie ein ferner Stern oder ein unbekannter Planet.

Wir skypen oft miteinander, wenn sie in

LUZY

Paris

FRITZI

New York

LUZY

London

FRITZI

Sydney

LUZY

Tokio

FRITZI

Mailand

LUZY

Los Angeles

FRITZI

oder Amsterdam ist.

Wenn ich Ella vermisse, bin ich meistens traurig.

Luzy sagt:

LUZY

Das Leben ist ein Brei an Möglichkeiten und Traurigkeiten und Geburtstagen, die man nicht vergessen darf.

FRITZI

Mein Geburtstag ist morgen.

Und ich glaube, Luzy hat ihn

FRITZI / LUZY

vergessen.

FRITZI

Luzy ist ein bisschen das Gegenteil von Ella.

Sie trägt die Haare immer sehr hochtupiert und feuerrot, außerdem hat sie gemachte Busen. Riesig sind die, Ballongroß, Nummer XXL, oder in BH Sprache gesprochen

LUZY

Doppel D.



FRITZI

Warum macht man das, Luzy? Frage ich sie immer wieder.

Luzy, warum lässt man sich die Busen so aufpumpen?

Dann lacht Luzy und reibt sich ihre Busennippel.

LUZY

Weil sie einfach schön sind. Einfach wunderschöne Busen, findest du nicht?

FRITZI

Manche Menschen wundern sich, dass ich meine

Oma bei ihrem Vornamen nenne, aber ich bitte euch, wenn die Oma Luzy heißt,

LUZY

also den schönsten Namen von der ganzen Welt hat,

FRITZI

dann muss man den doch auch sagen.

LUZY

Dann ist da noch Bingo-Harry.

FRITZI

Bingo-Harry ist Luzys Bulldoge. Also nicht in echt.

LUZY

In echt ist Bingo-Harry mein verstorbener Ehemann Harry,

FRITZI

also damit meint sie jetzt nicht meinen Opa,

LUZY

damit meine ich, Bingo ist die Reinkarnation meines Ex-Mannes Harry, wiedergekehrt von den Toten, um in Gestalt des Hundes Bingo mit mir Zeit zu verbringen.

FRITZI

Harry und Luzy waren siebzehn Jahre verheiratet. Kennengelernt haben sie sich am Autoscooter auf dem Jahrmarkt.

LUZY

Harry war der Besitzer des Autoscooters,

FRITZI

der, der mit komischer Stimme immer die komischen Durchsagen macht, sowas wie: Letzeeee Rundeee Leutäääää, noch einmaaal rein, noch einmaaal mitfaaaaahn, und ab geht die wilde Luzyyy.

LUZY

Ich war sofort fasziniert von ihm.

FRITZI

Und er von ihr. Zwei Wochen später haben sie geheiratet.

LUZY

In Las Vegas.

FRITZI

Das ganze bunte Lichterblitzefeuwerkwerksjahrmarktgeblinke war Harrys Ding.

LUZY

Das liebte er.

FRITZI

Und Luzy ihn. Sie warf damals einfach alles über den Haufen als sie ihn traf, da war sie 34, und zog 17 Jahre lang mit ihm und dem Jahrmarkt und seinem Wohnwagen herum.

LUZY

Auch Ella musste am Anfang mit in den Wohnwagen,

FRITZI

denn als Harry und Luzy sich kennengelernt haben, war sie genau so alt wie ich jetzt, nämlich

LUZY

Elf!

FRITZI

Luzy hat mich mittlerweile überzeugt, dass Bingo der verstorbene Geist von Harry ist. Er liebt es auf ihren Brüsten zu ruhen und zu schnarchen. Außerdem frisst er für sein Leben gern saure Gurken.

LUZY

Siehste,

FRITZI

sagt Luzy,

LUZY

genauso wie der Harry immer die Gurken gefuttert hat, oder was?

FRITZI

Ich bin überzeugt.

Mein echter Opa,

LUZY

also Ellas Papa,

FRITZI

war ein Känguru-Dompteur.

LUZY

Er kam aus Australien und war nur auf der Durchreise.

FRITZI

Beim Durchreisen hat er vor ungefähr 42 Jahren einen sexuellen Stopp bei den feuerroten Haaren meiner Oma Luzy eingelegt und meine Mutter gezeugt.

LUZY

Ella hat den Känguru-Dompteur nie kennengelernt,

FRITZI

und Luzy hatte auch keine Telefonnummer von ihm.

LUZY

Ich hab ihn nie wieder gesehen.

FRITZI

Er weiß bis heute nicht, dass er eine Tochter hat, die butterbrotpapierfarbenes Haar hat und Top-Model ist. Vielleicht hat er sie sogar schonmal im Fernsehen gesehen und gedacht:

LUZY

Diese Frau, diese Frau kommt mir bekannt vor, die sieht aus, wie, wie, wie, die erinnert mich an jemanden!

FRITZI

Vielleicht aber auch nicht.

LUZY

Der Känguru-Dompteur weiß auch nicht, dass er eine Enkelin hat, die Fritzi heißt.

FRITZI

Fritzi.

Das bin ich.

FRITZI

Heute ist also mein elfter Geburtstag, und wie ich mir das dachte, Luzy hat ihn vergessen.

LUZY

Ella hat ihn wahrscheinlich nicht vergessen, aber sie ist gerade in

FRITZI

New York

LUZY

London

FRITZI

Sydney

LUZY

Tokio

FRITZI

Mailand

LUZY

Auckland, das ist in Neuseeland,

FRITZI

und da ist jetzt Sommer, und da ist eh alles genau andersherum als hier, also einmal die Welt auf den Kopf gestellt,

deshalb ist dort eine andere Uhrzeit. Nämlich 12 Stunden später als bei uns.

LUZY

In Auckland ist es jetzt schon 1.00 Uhr nachts.

FRITZI

Und das bedeutet, dass mein Geburtstag dort schon wieder vorbei ist, was ich komisch finde. Bei Ella ist mein Geburtstag schon seit einer Stunde wieder vorbei.

LUZY

Schade.

FRITZI

Wisst ihr, ich gehe natürlich in die Schule.

LUZY

Muss sie hin, ist nunmal so.

FRITZI

Das ist ein großes Problem, denn ich würde lieber nicht in die Schule gehen. Ich habe nämlich nicht besonders viele Freunde.

LUZY

Um ganz genau zu sein,

FRITZI

habe ich gar keine Freunde.

Warum das so ist,

kann ich euch sagen, ich vermute, das liegt daran, dass ich nicht besonders schön bin.

Das wiederum liegt wahrscheinlich daran,

dass Luzy und Ella die ganze Schönheit abbekommen haben, da war kein Spielraum mehr für noch einen schönen Ableger, da kam dann nur noch Unkraut, wenn ihr versteht, was ich meine.

Einmal ist das hier passiert:

Es ist Sommerfest in der Schule.

Ella ist ausnahmsweise nicht unterwegs und sie backt Muffins.

LUZY

Wirklich.

FRITZI

Sie backt Muffins.

Die Jungs stehen mit offenem Mund vor unserem Muffin-Tisch und starren Ella an. Ella blinzelt mit ihren Edelstein-Augen zurück und ihre Haare hat sie hochgebunden zu einem Pferdeschwanz. Der flattert immer so hin und her, wenn sie lacht.

LUZY

So ungefähr.

FRITZI

Auch die anderen Mütter kriegen die Münder nicht mehr zu und die Väter, naja, da sag ich mal besser nichts zu, das könnt ihr euch ja mal selber ausmalen.

Frau Schmitz, meine Klassenlehrerin kommt zu mir herüber uns flüstert mir ins Ohr:

LUZY ALS FRAU SCHMITZ

Fritzi, deine Mama ist ja hinreißend.

FRITZI

Wirklich, das sagt sie.

LUZY ALS FRAU SCHMITZ

Hinreißend.

FRITZI

Mir ist schlecht. Ich denke, ich werde keine Muffins essen.

Aber egal jetzt. Das ist ja Western von gestern.

Heute passiert eher sowas:

Ich hab Geburtstag, hab ich ja schon gesagt, ich komme in die Klasse, alles ist wie immer, interessiert niemanden, ob ich jetzt da bin oder nicht, ob ich Geburtstag habe, noch viel weniger. Ich sitze alleine. Ich habe einen Einzeltisch, weil, ja,

LUZY

sie hat nicht übertrieben,

FRITZI

ich habe wirklich keine Freunde.

Ich bemerke einen Kloß im Hals, und ich versuche ihn bis zur letzten Stunde herunterzuschlucken.

Schluck. Schluck. Schluck. Es ist so auffällig, dass mich Frau Schmitz einmal fragt,

LUZY ALS FRAU SCHMITZ

Fritzi, ist dir schlecht?

FRITZI

Nee, mir is nicht schlecht. Schluck. Schluck. Schluck.

Als ich nach Hause gehen will, passiert noch das hier:

Ich schiebe mein Fahrrad an der Bushaltestelle vorbei.

An der Bushaltestelle ist Fahrradfahren verboten, da muss man vorbeischieben, kommt der Sven angelaufen.

LUZY

Sven ist immer sehr laut und muss ständig Scheiße machen, um ganz viel Aufmerksamkeit zu bekommen.

FRITZI

Funktioniert auch. Sven hat tatsächlich Freunde, sogar Mädchen.

Und ich weiß, dass er auch schon geküsst hat.



Die Lisa aus der Parallelklasse. Als ich das gehört habe, ist mir ganz warm geworden und ich gebe zu, ich habe mir das auch schon vorgestellt, wie das wäre, wenn ich mir zum Beispiel in der Pause ein Bein breche. Der Sven sitzt im Unterricht und merkt, dass mein Platz leer ist.

LUZY ALS SVEN

Frau Schmitz, die Fritzi ist aus der Pause nicht zurückgekehrt!

FRITZI

Dann geht er raus auf den windigen Schulhof, mich suchen.

Ich liege irgendwo in der Ecke, mit letzter Kraft habe ich mich zum Sterben in die Ecke geschleift.

Sven kommt -

LUZY ALS SVEN

Ich komme, Fritzi.

FRITZI

- und blickt mir tief in die Augen, dann, als wäre ich leicht wie eine Feder, nimmt er mich in seine Arme und trägt mich ins Schulgebäude. Kurz bevor wir den Klassenraum erreichen, das Bein tut überhaupt nicht weh,

LUZY

obwohl es sehr verdreht ist, vielleicht steht sogar etwas Knochen heraus,

FRITZI

sieht er mir noch einmal tief in die Augen, beugt sich herunter zu mir, flüstert:

LUZY ALS SVEN

Fritzi.

FRITZI

Und küsst mich mit geschlossenen Augen. Mein erster Kuss. So stell ich mir das vor.

Also genau, dieser Sven, kommt jetzt also angerannt und klaut mir meine Schultasche hinten aus dem Fahrradkorb und wirft die im hohen Bogen durch die Luft.

Sie landet vor einer offenen Garage, keine Auto-Garage, sondern eher so eine Art Werkstatt-Garage, die, in der unser Schulhausmeister seine ganzen Utensilien verstaut und kaputte Dinge repariert.

Landet sie also da, die Tasche, im gleichen Moment kommt ein anderes

LUZY

Arschlochkind

FRITZI

angerannt und kickt die Tasche, wie beim Fußball, in die Garage und mehrere Kinder schreien laut

LUZY ALS ARSCHLOCHKINDER

TOR!

FRITZI

Ich lächle gequält, will ja kein Spielverderber sein, stelle mein Fahrrad ab und gehe Richtung Garage, Tasche wiederholen.

Als ich meine Tasche in der Garage gerade aufheben will, geht das Tor zu. Plötzlich alles dunkel.

LUZY ALS FRITZI

Hallo?

FRITZI

Richtig dunkel.

LUZY ALS FRITZI

Ey, was soll das?

FRITZI

Ich höre Svens Stimme.

Er lacht.

Ich sehe die Hand vor Augen nicht, ich sehe nur das Licht  
durch die Ritzen des Garagentors scheinen,

und ich sag euch,

das ist nicht besonders viel Licht.

Ich taste mich vor zum Tor und sage

LUZY ALS FRITZI

Haha, Aufmachen.

FRITZI

Das sage ich mehrmals.

LUZY ALS FRITZI

Haha, Aufmachen.

FRITZI

Ich höre, dass die Busse kommen und ich bekomme ein bisschen Herzklopfen. Ich sage mehrmals, jetzt lauter:

LUZY ALS FRITZI

Aufmachen!

FRITZI

Nichts passiert.

Ich bin jetzt bestimmt schon über eine Minute im Dunkeln und ich höre die Kinder in die Busse steigen.

Niemand steht mehr vor der Garage.

Ich merke Tränen die Wangen herunterlaufen und sage nochmal

LUZY ALS FRITZI

Aufmachen, ihr Kackgesichter!

FRITZI

Doch nicht passiert,

draußen trubelige Geräusche von einsteigenden Buskindern.

Ich hämmere jetzt an das Tor, das Blech macht hohle Geräusche, ich höre dem Blech und mir beim Weinen zu und ich höre die Kinder und die Busse.

Plötzlich ruckelt's, geht das Tor auf, vor mir steht unser Schulhausmeister

Herr Viktor, ich total verheult, zieh noch einmal Rotz hoch, sehe rüber zu den Bussen,

drinnen kleben eine Menge Kinder an der Scheibe, lachen sich scheckig und zeigen mit den Fingern auf mich.

Alles Gute zum Geburtstag, Fritzi.

LUZY ALS FRITZI

Ja, gleichfalls.

FRITZI

Zuhause bin ich dann nicht mehr zu bremsen, so kenne ich mich gar nicht, das erspar ich euch jetzt, nur so viel: Ich schrei Luzy an, ich benutze Ausdrücke wie

LUZY ALS FRITZI

Eierbirnen,

Kackbratzen,

Arschkrampen-Stinkmanöver

FRITZI

und

LUZY ALS FRITZI

vollgerotzte Wadenwickel-Eiterbeulen.

FRITZI

Ich weine dabei ziemlich viel und Bingo-Harry bekommt richtig Angst, denn er verzieht sich unters Sofa. Luzy bekommt

keine Angst, sie drückt mich an ihre großen Busen und sagt:

LUZY

Fritzlein, maybe it's time for a little Ausflug.

FRITZ

Wo soll's denn hingehen, frag ich. Sie sagt:

LUZY

Bielefeld.

FRITZI

Wieso denn Bielefeld?

LUZY

Wieso denn nicht.

FRITZI

18 Minuten später sitzen Bingo-Harry, Luzy und ich in Luzys Volvo und fahren los.

## **Zwei.**

### LUZY ALS REGIEANWEISUNG

Auf der Autobahnraststätte. Mal eine Pause einlegen. Man kann ja nicht durchfahren die ganze Zeit. Luzy isst einen Burger, aber ohne Fleisch. Fleisch isst Luzy nicht, schon gar nicht hier. Nur altes Brötchen, bisschen alter Salat, Gurke, Tomate. Was soll's. Fritzzi muss mal. Bingo-Harry muss nicht und wartet im Auto.

### FRITZI

Ich stoße die Tür zur Toilette der Raststätte auf. Gehe hinein, und suche mir das dritte Klo. Ich gehe immer auf das dritte Klo. Abzählen, und wenn es auch noch die Auswahl zwischen links und rechts gibt, nehme ich die linke Reihe Klokabinen. Das Klo ganz am Anfang, das erste, da gehen alle hin, weil sie keine Lust haben, weit ins Kloinnere zu laufen. Deshalb ist es immer sehr verdreckt. Klopapier liegt auf dem Boden, Pippi überall. Meistens kriegt man echt nasse Füße. Also, das ist einfach widerlich. Das letzte Klo ist meistens reserviert für Putzkram, meistens ist da kein Klobetrieb, meistens ist das Abstellkammer. Ich gehe also bis zur dritten Tür, stoße sie auf, und erschrecke mich. Das sitzt ein Mann. Sitzt da einfach so auf der Toilette mit heruntergezogener Hose. Ich sage, Entschuldigung, aber das ist das Frauenklo. Und er fragt mich:

### LUZY ALS HERR AUF DEM KLO

Bist du denn schon eine Frau?

### FRITZI

Und ich sage na ja, ich bin ein Mädchen. Und Mädchen und Frauen, das ist ja irgendwie das gleiche. Und er sagt:

### LUZY ALS HERR AUF DEM KLO

Meinst du?

FRITZI

Und ich sage, ja. Und er fragt:

LUZY ALS HERR AUF DEM KLO

Was ist denn der Unterschied zwischen einem Mädchen und einer Frau?

FRITZI

Und ich sage, naja, ich habe zum Beispiel noch keine Brüste. Und er sagt:

LUZY ALS HERR AUF DEM KLO

Nein?

FRITZI

Und ich sage, nein, und denke gleichzeitig, Mann, Fritzi, wie kann man denn so doof sein, wie kann man denn in dieser ungunstigen Situation die Aufmerksamkeit auf Brüste lenken, so als würde man wollen, dass die andere Person einem auf die Brüste starrt.

Und er starrt auf meine Brüste. Das merke ich, obwohl ich nicht hinsehe. Und eigentlich auch noch gar keine hab. Ist mir alles trotzdem mehr als unangenehm, und auch nicht geheuer. Aber ich weiß auch nicht richtig, was ich machen soll. Dann passiert das hier, er fragt mich:

LUZY ALS HERR AUF DEM KLO

Wie alt bist du denn?

FRITZI

Und ich antworte, ich heiße Fritzi.

Genau in diesem Moment wird die Tür zur Toilette erneut aufgestoßen und herein kommt, ich glaub, ich seh nicht richtig, noch ein Junge. Sag mal, denke ich, bin ich blöd, oder was? Kurz überlege ich, ob ich hier vielleicht falsch bin, also ob ich vielleicht auf dem Jungsklo gelandet bin, da kommt dieser langhaarige Junge näher, guckt mich an, sagt:

NOWAK

Was stehst du denn hier rum, wie bestellt und nicht abgeholt?

FRITZI

Ah, ist gar kein Junge. Ist doch ein Mädchen.

NOWAK

Häh?

FRITZI

Im nächsten Moment, das JungenMädchen will gerade vorüber gehen, sieht er/sie in die Klokabine, erblickt den Herren auf dem Klo und fängt aus Leibeskräften an zu schreien.

NOWAK

Wie eine wütende Sirene,

LUZY ALS HERR AUF DEM KLO

ernsthaft, sowas hab ich noch nie gehört, dass jemand so schreien kann.

FRITZI

Sie schreit und schreit und schreit und hört gar nicht mehr auf.

Ich erstarre.

LUZY ALS HERR AUF DEM KLO

Der Herr auf dem Klo erstarrt auch.

FRITZI

Allerdings nur für ca. 3 Sekunden, dann zieht der Herr auf dem Klo sich blitzschnell die Hose hoch - so was hab ich auch noch nie gesehen, wie sich jemand so schnell seine Hosen anziehen kann - rennt zur Tür, reißt sie auf, verschwindet.

Das Geschrei neben mir verstummt in dem Moment, als die Tür ins Schloss klackert und der Mann draußen ist.

Das Schrei-Mädchen fragt:



NOWAK

Sag mal, ist bei dir 'ne Schraube locker?

FRITZI

Ich so, wieso? Sie so,

NOWAK

Was stehst du denn hier rum und plauderst mit dem Perversen?

FRITZI

Ich hab nicht geplaudert.

NOWAK

Ich hab doch noch gehört, dass du deinen Namen gesagt hast.

FRITZI

Er hat mich gefragt, wie alt ich bin.

NOWAK

Und da verrätst du ihm gleich schon mal, wie du heißt, oder was?

FRITZI

Ja.

NOWAK

Spinnst du?

FRITZI

Ich wollt lieber nicht sagen, wie alt ich bin.

NOWAK

Wieso schreist du denn nicht, du Trottel!

FRITZI

Sag nicht Trottel, du Eiergesicht!

NOWAK

Du musst schreien!

FRITZI

Wieso soll ich denn schreien?

NOWAK

Weil das hier das Frauenklo ist!

FRITZI

Na und?

NOWAK

Na, der soll aufs Männerklo gehen!

FRITZI

Vielleicht war's da zu dreckig.

NOWAK

Hattest du keinen Schiss?

FRITZI

Meinst du, die Situation war gefährlich?

NOWAK

Sag mal, merkst du was?

FRITZI

Ich mag meine Stimme nicht!

NOWAK

Ah so, da hältst du also lieber die Klappe.

FRITZI

Ich bin mir nicht sicher, ob meine Stimme das überhaupt kann.

NOWAK

Probier's doch mal aus.

FRITZI

Jetzt?

NOWAK

Ja!

FRITZI

—

NOWAK

Was ist jetzt schon wieder?

FRITZI

Ich muss erst eine innere Barriere durchbrechen.

NOWAK

Wie lange dauert das?

FRITZI

Ich weiß nicht genau.

NOWAK

Du hast aber keine Zeit für innere Barrieren. Ruckzuck bist du tot!

FRITZI

Wieso denn tot?

NOWAK

Weil so ein Spacko dich vielleicht umbringen wird.

FRITZI

Wieso sollte der mich umbringen?

NOWAK

Weil er heimlich auf Frauen-Toiletten abhängt und kleine Mädchen belästigt.

FRITZI

Ich bin kein kleines Mädchen!

NOWAK

Na, eben sah das aber so aus!

FRITZI

Ich find's peinlich.

NOWAK

Was?

FRITZI

Schreien.

NOWAK

Ja stell dir vor, dich greift jemand an. Also so richtig. Jemand packt dich. So!

Und so! Von hinten! Aua! Hier, und - aua, so, verstehst du?

Schreist du dann oder ist das dann immer noch peinlich?

FRITZI

JAJAJAJA. Da würde ich, glaube ich, vielleicht schreien.

NOWAK

Na, eben gerade hast du nicht geschrien.

FRITZI

Eben gerade war ich auch noch nicht fast tot.

NOWAK

Sicher?

FRITZI

Nein.

*(Sie schweigen eine kurze Zeit.)*

FRITZI

Ich hab heute Geburtstag.

NOWAK

Und gefeiert wird hier aufm Klo?

FRITZI

Wir fahren nach Bielefeld.

NOWAK

Wieso denn Bielefeld?

FRITZI

Weil Luzy meinen Geburtstag vergessen hat und denkt, Bielefeld sei aufregend.

NOWAK

Cool, kann ich mit?

FRITZI

Wie heißt du?

NOWAK

Nowak.

FRITZI

Und dann sitzt Nowak im Volvo. Vorne bei Luzy und ich hinten auf dem Rücksitz bei Bingo-Harry. Luzy und Nowak reden und reden, als kennen sie sich seit Jahren.

Ich frag mich kurz, ob wir sie gekidnappt haben, also ich mein, so alt ist Nowak jetzt auch noch nicht.

NOWAK

14

FRITZI

tippe ich. Wieso fährt die jetzt einfach mit? Was hat die denn da auf der Raststätte gemacht? Wartet da niemand?

FRITZI

Ich sehe sie mir genau an. Nowak ist irgendwie schön. So aus der Nähe betrachtet. Wobei, Nowaks Schönheit ist eigentlich gar keine richtige Schönheit. Nicht so Ella-schön, sondern duster-schön. Nowak ist duster-schön. Das bedeutet ganz konkret, dass sie dünne, fesselige und sehr fettige Haare hat, die ihr mittelscheitelig ins Gesicht fallen, aber an vielen Stellen auch Beulen werfen, so wie zu lange komisch drauf geschlafen. Solche Beulen, die jeder sofort versucht glattzukämmen, wenn er oder sie solche Beulen im Spiegel sieht. Nicht so Nowak. Nowak sieht aus, als wären diese Beulen für sie geboren. Als wäre das Wort Beulen für sie erschaffen worden. Sie trägt sie mit so viel Würde, ich habe noch nie jemanden fettige, beulige Haare mit so viel Würde tragen sehen.

Sie hat keine Sommersprossen.

Keine einzige.

Plötzlich dreht sie sich zu mir um und sagt:

NOWAK

Ich liebe deine Sommersprossen!

FRITZI

Sie zieht einen Kajalstift aus der Tasche und malt sich das Gesicht voll mit schwarzen Punkten.

Eben im Klo dachte ich noch, du seist ein Junge.

NOWAK

Wisst ihr, ich gebe mir viel Mühe, nicht zu sehr wie ein Mädchen rüberzukommen. Ich habe in meinen jugendlichen Mädchenjahren die tiefgreifende Erfahrung machen müssen, dass man als Mädchen einfach nicht so gut dran ist. Oder wie seht ihr das?

FRITZI

Luzy lacht, dass ihr großer Busen wackelt.

NOWAK

Egal wo man hinsieht, Jungs haben's besser. Und meistens sind sie nicht mal besonders nett.

FRITZI

Bingo-Harry hebt den Kopf.

NOWAK

Außerdem sehen sie nackt komisch aus.

FRITZI

Ich denk an Sven und stelle mir vor, wie er wohl auf dem Klo beim Kacken aussieht.

FRITZI

Luzy lacht jetzt richtig laut und sagt,

LUZY

Aber praktisch sind sie nackt! Richtig praktisch.

NOWAK

Naja,

FRITZI

sagt Nowak.

NOWAK

Ich mein, der Typ gerade auf dem Klo, sowas machen nur Männer. Und,

FRITZI

sie dreht sich zu mir um,

NOWAK

du sagst nicht mal was.

LUZY

Was für ein Typ auf dem Klo?

FRITZI

Ach, nichts. Sag ich schnell.

NOWAK

Ach nichts? Das war doch nicht nichts.

LUZY

Was denn jetzt?! Fritzi?

FRITZI

Nichts, hab ich doch gesagt.

NOWAK

Fritzi hat mit einem Perversen geplaudert. So mir nichts dir nichts, als wär nichts.

FRITZI

War ja auch nichts.

NOWAK

Das war aber sowas von nicht nichts!



FRITZI

Was soll denn das jetzt?

NOWAK

Das war gefährlich!

LUZY

Fritzi, spinnst du, oder was?

FRITZI

Ich hab doch gar nichts gemacht!

NOWAK

Ja, genau deshalb ja!

LUZY

Das nächste Mal sagst du mir aber sofort Bescheid!

FRITZI

Und dann?

LUZY

Dann kann man was unternehmen!

NOWAK

Und dann?

LUZY

Dann kann ich euch auf solche Situationen vorbereiten und euch erklären, was dann zu tun ist.

NOWAK

Weißt du, was zu tun ist? Zu tun ist, dass sowas gar nicht erst passiert. Ihr Mütter bringt euren Töchtern bei, sich zu verteidigen? Das nervt! Weglaufen,

Schreien, Angst haben! Wieso bringt ihr euren Söhnen denn nicht bei, das man sowas nicht macht!

*Sie schweigen kurz*

LUZY

Wow.

FRITZI

Sagt Luzy.

LUZY

Du hast Recht.

NOWAK

Außerdem hab *ich* Fritzki schon beigebracht, was zu tun ist. Auch das habt ihr zu Hause ja anscheinend versäumt.

LUZY

Was hast du ihr beigebracht?

FRITZI

Schreien. Sag ich. Laut schreien.

LUZY

Also doch schreien?

NOWAK

Ja, geht ja nicht anders!

FRITZI

Pampt Nowak zurück.

LUZY

Danke.

FRITZI

Sagt Luzy. Und nochmal leiser.

LUZY

Danke.

*Sie schweigen kurz*

FRITZI

Und jetzt?

NOWAK

Was haltet ihr davon, wenn wir uns die Haare abschneiden!

FRITZI

Ich denke, das ist eigentlich keine so gute

LUZY

Großartige Idee!

FRITZI

Ruft Luzy. Und dann stehen wir in einer Nothaltebucht auf der Autobahn. Luzy wollte nicht bis zur nächsten Raststätte warten.

LUZY

Da waren wir ja gerade erst!

NOWAK

Ich mein,

FRITZI

sagt Nowak in meine Richtung,

NOWAK

du könntest auch ab sofort so tun, als seist du ein Junge und gehst einfach aufs Jungsklo. Dann passiert sowas nicht nochmal.

FRITZI

Ja, ich weiß nicht, ob das jetzt die Lösung ist, sag ich leise mehr zu mir selbst.

NOWAK

Außerdem ist das genau die Art Feminismus, die mir gefällt.

FRITZI

Ich tu so, als wüsste ich, wovon sie redet und guck ein bisschen in der Gegend rum.

NOWAK

Feminismus.

FRITZI

Sagt Nowak nochmal in meine Richtung.

Luzy kramt ihre Nagelschere aus der Tasche und fängt an, Nowaks Haare abzuschneiden.

Die Autos rasen vorbei, einige hupen, Luzy und Nowak lachen und haben offensichtlich richtig viel Spaß, ich habe ein bisschen Angst um unsere Leben. Außerdem denke ich an Ella. Ella findet es wahrscheinlich nicht so gut, dass Luzy mir jetzt gleich die Haare abschneidet.

Danach denke ich an Sven. Und dass ich eigentlich morgen wieder in die Schule muss und dass heute mein Geburtstag ist und dass ich eigentlich lieber nicht auf einer Autobahn rumstehen würde.

Ich denke, dass es schön wäre zehn verschiedene Freunde zu haben, die ich zu meinem Geburtstag einladen könnte. Ich würde Einladungskarten schreiben.

LUZY ALS FRITZI

Liebe/Lieber X oder Y, bitte komm am 20. Februar zu meinem Geburtstag.  
Badezeug nicht vergessen, wir gehen Schwimmen. Danach gibt's Pommes  
und Cola. Deine Fritzi.

FRITZI

Ich war, ungelogen, noch nie zu einem Geburtstag eingeladen.

LUZY

Annabell hat im August Geburtstag gefeiert.

FRITZI

Sie waren nicht schwimmen, sie haben Flaschendreihen gespielt.

LUZY

Sven war auch dabei.

NOWAK

Der nächste, auf den die Flasche zeigt, muss Sven küssen!

FRITZI

Die Flasche zeigt auf mich.

LUZY

Überraschung.

FRITZI

Ich stehe auf und gehe hinüber zu Sven.

LUZY

Er bleibt einfach sitzen.

FRITZI

Das macht aber nichts, er hat mich ja immerhin schon auf dem Schulhof ge-  
rettet, als ich mir das Bein gebrochen habe.

Ich beuge mich runter und küsse ihn. Einen kurzen Moment überlege ich, ob mit oder ohne Zunge.

Lieber ohne. Die anderen johlen, und als wir fertig sind, lächelt Sven mich an.

NOWAK ALS SVEN

Cooler Haarschnitt.

FRITZI

Danke, hat meine Oma gemacht.

*Sie setzen sich wieder ins Auto,*

*Fritzi singt vielleicht leise Fireworks von Katie Perry. Bingo jault im Takt mit.*

*Do you ever feel like a plastic bag  
Drifting thought the wind  
Wanting to start again  
Do you ever feel, feel so paper thin  
Like a house of cards  
One blow from caving in  
Do you ever feel already buried deep  
Six feet under scream  
But no one seems to hear a thing  
Do you know that there's still a chance for you  
'Cause there's a spark in you  
You just gotta ignite the light  
And let it shine  
Just own the night  
Like the Fourth of July  
'Cause baby you're a firework  
Come on show 'em what your worth  
Make 'em go "Oh, oh, oh!"  
As you shoot across the sky-y-y  
Baby you're a firework  
Come on let your colors burst  
Make 'em go "Oh, oh, oh!"  
You're gonna leave 'em fallin' down down down\**

NOWAK

Ich bezweifle, dass das der richtige Soundtrack für unsere Fahrt ist

LUZY

Ey, ich glaub, ich hab kein Geld eingepackt.

FRITZI

Bitte, was?

LUZY

Ich glaub, ich hab kein Money.

FRITZI

Du hast doch vorhin an der Raststätte einen Burger gegessen, wie hast du den bezahlt?

LUZY

Ich hatte noch ein paar Kleingeld-Mäuse auf Tasche.

FRITZI

Und jetzt?

LUZY

Ich finde mein Portemonnaie nicht.

NOWAK

Der Tank ist fast leer.

LUZY

Wo ist es denn bloß?

FRITZI

Könntest du bitte die Hände ans Steuer nehmen?

LUZY

Gib mal die Tasche rüber.

FRITZI

Luzy, guck nach vorne.

LUZY

Nowak, kannst du mal lenken?

NOWAK

Aber klar.

FRITZI

Was macht ihr denn?

LUZY

Alles gut, FritzFratz.

NOWAK

Soll ich überholen?

LUZY

Gerne.

FRITZI

Könntet ihr bitte vorsichtig fahren!

LUZY

Sie macht das doch toll.

NOWAK

Das Auto stottert ein bisschen.

LUZY

Ja, der Tank ist fast leer.

NOWAK

Und jetzt?



LUZY

Na, ab zur Tankstelle würde ich sagen.

FRITZI

Und dann?

LUZY

Tanken.

FRITZI

Ohne Geld?

LUZY

Ja, geht ja nicht anders.

FRITZI

Klauen?

LUZY

Nee, nur nicht bezahlen.

FRITZI

Das heißt klauen. Wir können doch kein Benzin klauen.

LUZY

Wieso denn nicht?

FRITZI

Weil man das nicht macht. Das ist verboten.

Und dann noch am helllichten Tag. Da sieht dich doch jeder.

NOWAK

Auch nachts sieht dich jeder, sind ja schließlich Kameras überall und so eine Tankstelle ist ja immer hell beleuchtet.

LUZY

Ich mein, geh du doch mal rein und lenk die Leute ab.

FRITZI

Wieso soll ich das denn machen?

LUZY

Jetzt geh doch mal rein!

FRITZI

Aber ich weiß gar nicht, wie ich ablenken soll!

LUZY

Sag doch, du hast dir den Fuß verstaucht!

FRITZI

Und dann?

LUZY

Dann geht der Tankstellen-Mann vielleicht nach hinten und holt einen Verband.

NOWAK

Um dir zu helfen!

FRITZI

Ist das nicht gemein, jemanden zu beklaunen, wenn er dir eigentlich helfen will?

LUZY

Wir klauen nicht, wir bezahlen bloß nicht.

NOWAK

Außerdem ist das hier ein Notfall.

LUZY

Genau, ein astreiner Notfall. Na los, Fritzi, husch husch!

FRITZI

Solltest du als meine Oma nicht andere Dinge zu mir sagen?

LUZY

Das Benzin fließt, könntest du dich etwas beeilen, mein Schatz?

FRITZI

Ich hab heute Geburtstag!

LUZY

Ja, genau deshalb, dann erlebst du mal was!

FRITZI

Ich finde euch scheiße, ihr Kackgesichter! Rufe ich laut.

Und dann stehe ich auch schon in der Tankstelle.

Tag.

LUZY ALS TANKSTELLEN-MANN

Tag.

FRITZI

Wie geht's?

LUZY ALS TANKSTELLEN-MANN

Wat?

FRITZI

Haben Sie Zeitungen?

LUZY ALS TANKSTELLEN-MANN

Da hinten.

FRITZI

Und Verbandszeug?

LUZY ALS TANKSTELLEN-MANN

Wieso?

FRITZI

Ich denke, ich habe mich am Fuß verletzt.

LUZY ALS TANKSTELLEN-MANN

Sieht man gar nicht.

FRITZI

Ist aber so.

LUZY ALS TANKSTELLEN-MANN

Aha.

FRITZI

Vielleicht die *Gala*?

LUZY ALS TANKSTELLEN-MANN

Die wat?

FRITZI

Die *Gala*. Das ist eine Zeitschrift für Frauen.

LUZY ALS TANKSTELLEN-MANN

Weiß nicht. Guck doch mal selber.

FRITZI

Oder die *Mädchen*?

LUZY ALS TANKSTELLEN-MANN

Die wat?

FRITZI

Die *Mädchen*. Das ist eine Zeitschrift für Mädchen.

LUZY ALS TANKSTELLEN-MANN

Wat weiß ich, seh ich aus, als ob ich Mädchen-Zeitschriften lese?

FRITZI

Das kann ich leider nicht beantworten, ich denke nicht, dass man sowas am Gesicht eines Menschen ablesen kann. Manchmal sind die Dinge ja auch überhaupt nicht so wie sie scheinen, vielleicht sogar genau das Gegenteil!

LUZY ALS TANKSTELLEN-MANN (*unterbricht*)

Sach ma, hast du wat genommen?

FRITZI

Es geht mir nicht so besonders gut.

LUZY ALS TANKSTELLEN-MANN

Ich wusst es.

FRITZI

Die Fußverletzung.

LUZY ALS TANKSTELLEN-MANN

Wat?

FRITZI

Die Fußverletzung. Es schmerzt stark.

Der Mann hinterm Tresen blickt mich ungläubig an.

Aua! Sag ich. Nochmal lauter:

Auaaaaaaaaaaaaaa.

Er ruft:

LUZY ALS TANKSTELLEN-MANN

Is ja gut, ich hol mal den Verbandskasten!

FRITZI

Er verschwindet, ich werd bekloppt. Es funktioniert!

Ich seh raus, Luzy steht ganz entspannt, tankt, einen Arm in die Hüften gestemmt und winkt. Ich wink zurück.

Vor mir liegt ziemlich viel Schokolade. Ach, kack egal jetzt, schnell nehm ich drei Duplos und lasse sie in der Tasche verschwinden.

Plötzlich steht der Mann wieder vor mir.

LUZY ALS TANKSTELLEN-MANN

So, zeig mal her, den Fuß.

FRITZI

Ach, ich glaub, es geht schon wieder.

LUZY ALS TANKSTELLEN-MANN

Wat?

FRITZI

Ich sehe raus, Luzy steigt gerade wieder ins Auto.

Ich bewege mich Richtung Tür, hebe den Arm,  
Tschüss dann.

LUZY ALS TANKSTELLEN-MANN

Und dat Benzin? Wer zahlt dat?

FRITZI

Das was?

LUZY ALS TANKSTELLEN-MANN

Dat Benzin.

FRITZI

Ach, das.

LUZY ALS LUZY RUFT VON DRAUSSEN

Ich überweise ihnen die Moneten, wenn wir wieder zuhause sind!

FRITZI

Ruft Luzy von draußen.

LUZY ALS TANKSTELLEN-MANN

Wat?

FRITZI

Ich renne los, schnappe mir noch schnell die *Mädchen*, dann sprinte ich zum Auto, sitzen schon alle, Bingo Harry glotz durch die offene Hintertür in meine Richtung, ich springe in den Volvo.

NOWAK

Luzy drückt das Gaspedal bis zum Anschlag durch. Die Reifen quietschen.

LUZY

Toll gemacht!

FRITZI

Ruft Luzy. Los gehts! Ruf ich.

*(MUSIK FÜR DIE FLUCHT: REBEL GIRL BY BIKINI KILL, BITTE LAUT)*

NOWAK

Also, die *Mädchen* wäre jetzt nicht meine erste Wahl gewesen.

Fritzi

Wieso denn nicht?

NOWAK

Weil die das Gegenteil von Feminismus ist.

FRITZI

Ich weiß. Behaupte ich.

NOWAK

Feminismus ist, wenn Anabel *dich* zu ihrem Geburtstag einlädt und nicht Sven. Und wenn du beim Flaschendreher nicht Sven knutscht, sondern Anabel.

FRITZI

Das ist lesbisch, das kenn ich.

NOWAK

Das mein ich aber nicht. Feminismus ist, dass man aufeinander aufpasst und sich unterstützt, dass man laut wird, wenn was nicht stimmt. Das man füreinander da ist und für seine Rechte kämpft. Zusammen. Egal wie man aussieht. Sowas interessiert FeministInnen nicht, da musst du nicht *schön* sein. Ich mein, allein dieses Wort, was heißt denn das schon: Schön! Wer bestimmt denn, was schön ist?

FRITZI

Jungs? Frag ich.

NOWAK

Meistens. Allerdings gibt es glücklicherweise auch Jungs, die Feministen sind.



FRITZI

Ella ist schön. Ist Ella keine Feministin?

LUZY

Naja,

FRITZI

sagt Luzy.

LUZY

So einfach ist das leider nicht.

NOWAK

Hat halt was mit der Gesellschaft zu tun. Wenn da so viel verkehrt läuft, hat nicht jeder die Wahl.

LUZY

Ella muss Geld verdienen. So ist das nun mal.

NOWAK

Aber dass Ella Geld damit verdient, dass sie ihren Arsch rausstreckt und Männer sie für fickbar halten, das ist halt das Gegenteil von Feminismus.

FRITZI

Fickbar?

LUZY

So, das reicht jetzt erstmal, würd ich sagen.

NOWAK

Und das Luzy mir jetzt den Mund verbieten will, ist auch das Gegenteil von Feminismus.

FRITZI

Ich würde mich auch freuen, wenn du jetzt mal kurz die Klappe hältst.

NOWAK

Perfekt. Aus deinem Mund klingt das schon viel besser, ich denke wir sind auf einem guten Weg.

FRITZI

Sie schnappt sich die *Mädchen*.

NOWAK

Fritzi, was bist du.

Horoskop!

FRITZI

Fisch.

NOWAK

Pass auf: Du hast Jupiter, Uranus, Saturn und Pluto auf deiner Seite. So startest du richtig durch! Du entdeckst deinen Mut und deinen Sinn für Abenteuer und die Zeit auf dem Sofa ist ab sofort vorbei. Eine Person in deinem Freundeskreis könnte sich als dein Seelenverwandter entpuppen. Wenn du offen für große Gefühle bist, bleibst du nicht lange allein.

FRITZI

Ich glaub eigentlich nicht so an Horoskope.

NOWAK

Wieso denn nicht, klingt doch geil!

FRITZI

Ja, ist aber Quatsch.

NOWAK

Wieso?

FRITZI

Weil ich kein Freundeskreis hab. Deshalb zum Beispiel.

NOWAK

Jeder hat Freunde.

FRITZI

Ich nicht.

LUZY

Also, ein Kreis Freunde sitzt ja schonmal hier mit dir im Auto.

FRITZI

Du bist meine Oma.

LUZY

Na und?

NOWAK

Man, du bist aber auch ein Häufchen Elend!

FRITZI

Wie bitte?

NOWAK

Lass dich doch nicht so hängen! Ich würde mir das nicht gefallen lassen.

FRITZI

Was genau?

NOWAK

Keine Freunde zu haben.

LUZY

Ich finde, sie hat recht.

FRITZI

Ach ja, findest du?

LUZY

Ja, das finde ich.

FRITZI

Nur weil dir und Ella die Welt zu Füßen liegt, denkst du, das Leben ist ein Sonntagsspaziergang, oder was!

LUZY

Mein Leben ist kein Sonntagsspaziergang, Fritz.

FRITZI

Lass mich in Ruhe, sag ich.

LUZY

Mach ich,

FRITZI

Sagt Luzy. Und Bingo-Harry sagt,

LUZY ALS BINGO-HARRY

Niemand hat ein Sonntagsspaziergangs-Leben, Fritz. Wäre ja auch langweilig.

NOWAK

Luzy dreht das Radio lauter.

LUZY ALS RADIO

...Fahndung nach einem schwarzen Volvo Kombi, eher altes Modell. Die Insassen, ein Erwachsener sowie zwei Jungs im Alter zwischen ungefähr 10 und 15 haben heute Nachmittag um 15.28 Uhr die Tankstelle am Autobahnkreuz /

NOWAK

Jungs!

Die denken, wir sind Jungs!

FRITZI

Kein Wunder bei den Frisuren.

LUZY ALS RADIO

...Belohnung ausgesetzt. Dennoch bittet die Polizei um höchste Vorsicht, die drei sind vermutlich bewaffnet.

NOWAK

Bewaffnet! Ist das geil!

LUZY

Das die immer gleich so übertreiben müssen. Ich hab doch gesagt, ich überweis die Mäuse später.

FRITZI

Sind wir jetzt auf der Flucht?

LUZY

Ja, irgendwie schon.

FRITZI

Ist das nicht gefährlich?

NOWAK

Hoffentlich.

LUZY

Größeres Problem: Ich denke, wir haben uns verfahren.

NOWAK

Bielefeld gibt's doch eh nicht.

LUZY

Ich hab gehört, Bielefeld ist der Eingang zu Atlantis.

FRITZI

Es klopft an die Scheibe. Luzy studiert gerade die Straßenkarte.

LUZY

Wie Bielefeld sieht das hier nicht aus.

NOWAK

Wo sind wir denn?

LUZY

Ich glaub, wir sind hier oben.

NOWAK

Ernsthaft?

LUZY

Ja, also da hab ich irgendwo 'ne Ausfahrt verpasst.

NOWAK

Oder auch mehrere.

FRITZI

Es klopft nochmal, draußen steht ein Mann mit Polizeimütze.

LUZY ALS POLIZIST

Können Sie mal aussteigen?

LUZY

Eigentlich würde ich das lieber nicht machen.

LUZY ALS POLIZIST

Wir fahnden nach einem schwarzen Volvo, könnte ich mal ihre Papiere sehen?

LUZY

Aber natürlich, Herr Wachtmeister.

FRITZI

Sie kurbelt das Fenster einen Minispalt herunter und reicht ihm ihren Führerschein.

LUZY

Wissen Sie, meine Mutter hat mir beigebracht, nicht mit fremden Männern zu sprechen.

LUZY ALS POLIZIST

Ich bin Polizist.

LUZY

Ach, dann sind sie kein Mann?

LUZY ALS POLIZIST

Doch, natürlich, aber ich bin Polizist.

LUZY

Ah, das ändert was am Sachverhalt, dass sie ein Mann sind?

LUZY ALS POLIZIST

Wie bitte?

LUZY

Schon gut. Also wo sie schonmal da sind. Wir möchten Anzeige erstatten. Meine Enkelin wurde an der Raststätte DingsBums, also so gute zwei Stunden Fahrt von hier in diese Richtung /

FRITZI

Sie dreht sich um im Fahrersitz und deutet einmal umständlich in die Richtung aus der wir kommen.

LUZY

auf der Toilette von einem Mann belästigt.

FRITZI

Der Polizist leuchtet durch die Scheibe mit einer Taschenlampe in unsere Gesichter.

LUZY

Da kann man ja wirklich kaum noch ruhig schlafen, wenn die Kinder schon auf der öffentliche Toilette mitten auf der Autobahn bedrängt werden, finden Sie nicht? Ich mein, hat ihre Mutter ihnen nicht beigebracht, dass man sowas nicht macht? Frauen belästigen oder ihnen Angst machen?

LUZY ALS POLIZIST

Wieso hat denn das Kind so viele schwarze Punkte ins Gesicht gemalt?

FRITZI

Das sind Sommersprossen.

LUZY

Sagen Sie, hören Sie mir überhaupt zu?

LUZY ALS POLIZIST

Also jetzt mal die Papiere von allen Insassen des Autos, bitte.

NOWAK

InsassInnen.

LUZY ALS POLIZIST

Was?



NOWAK

Ich habe ihre Sprache korrigiert.

LUZY ALS POLIZIST

Wieso, was war denn falsch an meiner Sprache?

NOWAK

Mir wäre es lieb, wenn sie die gendern würden, die Sprache. InsassInnen.

LUZY ALS POLIZIST

Papiere jetzt mal, zackzack!

LUZY

Ich fürchte, ich habe mein Portemonnaie nicht dabei. Und mein Ausweis steckt leider im Portemonnaie. Und ihrer auch.

FRITZI

Sie deutet auf mich.

LUZY ALS POLIZIST

Ich will jetzt sofort und unverzüglich die Papiere aller Insassen dieses Wagens!

FRITZI

InsassInnen.

LUZY ALS POLIZIST

Was?

FRITZI

Ich habe ihre Sprache korrigiert. Mir wäre es lieb /

LUZY ALS POLIZIST

Hier knallt's gleich!

NOWAK

Aber ordentlich!

LUZY

Jetzt halten mal alle kurz die Luft an.

FRITZI

Beschwichtigt Luzy.

LUZY

Herr Wachtmeister, was ist denn das Problem?

FRITZI

Er atmet hörbar aus.

LUZY ALS POLIZIST

Wir sind auf der Suche nach einem schwarzen Volvo, einer der genauso aussieht wie dieser hier. Drei Männer haben die Tankstelle auf Höhe /

LUZY (*unterbricht*)

Männer?

LUZY ALS POLIZIST

Männer.

LUZY

Sagen Sie, sehe ich aus wie ein Mann?

FRITZI

Luzy streckt den Busen nach vorne.

LUZY ALS POLIZIST

Steigen Sie mal aus.

LUZY

Ich denke, ich würde das lieber nicht tun. Vielleicht könnte die Situation gefährlich werden.

LUZY ALS POLIZIST

Aussteigen!

LUZY

Alleine wie sie hier rumbrüllen, da steige ich doch nicht aus! Sie sind ja außer Rand und Band!

LUZY ALS POLIZIST

Fräulein, sie steigen jetzt sofort aus dem Auto aus.

LUZY

Entschuldigung, wie haben sie mich gerade genannt?

LUZY ALS POLIZIST

Aussteigen, alle!

NOWAK

Was schreit der denn so?

LUZY

Mein Name ist Dr. Luziana von Wildhausen und ich bin nicht ihr Fräulein, Herr Wachtmeister!

LUZY ALS POLIZIST

Wenn Sie jetzt nicht sofort aus dem Auto aussteigen, passiert was!

LUZY

Also, das wird mir hier jetzt zu bunt.

FRITZI

Sie dreht sich zu mir um und fragt:

LUZY

Sollen wir?

FRITZI

Ich nicke.

LUZY

Festhalten, Kinder!

FRITZI

Und dann drückt Luzy wieder das Gaspedal bis zum Anschlag durch, Nowak und ich kichern, der Volvo stöhnt und wir brettern davon.

*(MUSIK FÜR DIE FLUCHT: SHITLIST BY L7, BITTE LAUT)*

## ***Drei***

LUZY ALS REGIEANWEISUNG

Und dann irgendwann nach einer wilden Fahrt stehen Luzy, Nowak und Fritz am Meer. An der Ostsee, um ganz genau zu sein. Sie sind einfach der Nase nach gefahren und da abgebogen, wo es vermutlich am Schönsten ist.

NOWAK

Kalifornien? Auf dem Schild da steht Kalifornien.

FRITZI

Kalifornien?

LUZY

Klingt traumhaft.

NOWAK

Gib mal die Karte her.

FRITZI

Das ist bestimmt ein Witz.

NOWAK

Und nebenan liegt Brasilien, das wird ja immer besser!

LUZY

Die Ostsee birgt so manch wunderbares Geheimnis.

NOWAK

Bingo-Harry gefällt's auch richtig gut.

FRITZI

Bingo-Harry und Luzy rollen wie Verrückte durch den nassen Sand.

NOWAK

Hast du dir deinen Geburtstag so vorgestellt?

FRITZI

Nein, eigentlich nicht.

Luzy ruft:

LUZY

Ich sehe die Natur als etwas Leidenschaftliches, Stürmisches, Unheimliches und Dramatisches an wie mein eigenes Ich.

NOWAK

Das war jetzt aber philosophisch.

FRITZI

Ist ja auch ihr Beruf.

NOWAK

Was genau?

FRITZI

Luzy ist Dr. der Philosophie.

LUZY

Das Zitat ist aber von Picasso.

NOWAK

War der auch Philosoph?

FRITZI

Nee, glaub nicht.

LUZY

Seht euch mal diese Schönheit an.

NOWAK

Sieht gar nicht aus wie Kalifornien.

FRITZI

Es regnet eine äußerst kalten Nieselregen. Am Strand liegen tote Bäume, außerdem ist es fast dunkel. Meine Füße werden langsam nass.

LUZY

Diese wahnsinnige Natur.

FRITZI

Bisschen kalt.

LUZY

Dreh dich mal um.

FRITZI

Der Himmel ist feuerrot. Ein schmaler Streifen unter einer fast schwarzen Wolkendecke, die hier und da aufreißt.

LUZY

Und jetzt stellst du dir einfach die kalifornischen Palmen dazu vor. Ich mein, für diesen Anblick hat sich unser kleiner Ausflug doch schon gelohnt.

NOWAK

Warum ist der Himmel so rot?

FRITZI

Weil sich das Sonnenlicht aus allen Farben des Regenbogens zusammensetzt. Am Abend hat es einen längeren Weg und fällt eher schräg zu uns auf die Erde. Das Blau geht unterwegs verloren, das hält nicht so lange durch und wird auf der Reise praktisch mehr und mehr herausgefiltert. Übrig bleibt das Abendrot.

NOWAK

Hast du ein Lexikon gefrühstückt?

FRITZI

Ich werd kurz so rot wie der Himmel und sag: Zusätzliche Wassertröpfchen in der Luft, wie hier am Meer, verstärken den Effekt der Rotfärbung übrigens.

NOWAK

Als ob sich unsere Schönheit im Himmel spiegelt.

FRITZI

Sagt Nowak plötzlich.

Dann dreht sie sich um und geht davon.

NOWAK

Ich muss los, Schwestern des Lichts!

FRITZI

Was? Wohin denn?

NOWAK

Weiß nicht, vielleicht Brasilien.

LUZY

Ist ja gleich nebenan!

FRITZI

Bingo-Harry bellt und rennt ein paar Meter hinter Nowak her.

Nowak!

Rufe ich und sie bleibt stehen, blickt mich an.

Und dann hole ich tief salzige Luft und schreie, von ganz weit innendrin, einen Wahnsinnsschrei.

NOWAK

Na, geht doch!

FRITZI

Sagt sie. Und dann passiert das hier: Ich gehe in Nowaks Richtung und bleibe sehr nah vor ihrem Gesicht stehen.

Ich sage: Weißt du, Nowak. Sven ist doch eh ein Kack-Name. Genauso wie Ingo oder Guido, bei denen liegt's aber am G. Ebenso wie Gunnar oder Gotthard, Gandalf, Günther oder Gustav. Jungsnamen mit G sind einfach kacke. Sind doch alles keine schönen Namen. Ich verstehe sowieso nicht, wieso es diese Jungs- und Mädchennamen gibt. Ich finde, man sollte nur noch Unisex Namen erfinden, so wie Fritzi. Dann gäbe es auch nur noch Unisex-Klos. Und auch das wäre ja ein Vorteil.



In der Ferne höre ich eine Polizeisirene, die langsam näher kommt. Eine Möwe kackt neben uns in den Sand.  
Wir sehen uns an und ich weiß, dass sie jetzt gehen muss.

NOWAK

Alles Liebe zum Geburtstag, Fritzi.

FRITZI

Und dann umarmt sie mich kurz ganz fest, dreht sich um und stapft davon.

Der Himmel ist nun fast schwarz. Ich stehe lange so da, bis ich Nowak nicht mehr sehen kann.

Mein Telefon in der Tasche vibriert, SMS von Ella:

FRITZI ALS ELLA

Fritzi, ich hoffe, du hast einen wunderschönen Tag mit Oma Luzy und deinen Freunden, ich wünschte, ich wäre bei euch. Alles Gute zum Geburtstag. Ich lieb dich, Ella.

LUZY

Ich gehe hinüber zu Fritzi und nehme ihre Hand.  
Was machen wir jetzt, Fritzilein?

FRITZI

Lass uns nach Hause fahren.

LUZY

Ach schade, jetzt schon?

FRITZI

Luzy, weißt du, morgen wird das hier passieren:  
Es ist ein wunderschöner Morgen. Die Sonnenstrahlen spiegeln sich in den vereisten Pfützen und ich bin auf dem Weg in die Schule. Ich werde mit meinem Fahrrad ganz langsam an der Bushaltestelle vorbeifahren. Die Arsch-

lochkinder steigen gerade aus und blicken mich entgeistert an. Ich schließe mein Fahrrad ab und schreite dann gemächlich ins Klassenzimmer. Alle blicken mich an und tuscheln. Ich lächle und winke hier und da, mal nach links, mal nach rechts, wie die Queen.

Ich setze mich und ich weiß, alle haben uns in den Nachrichten gesehen. Auch Sven. Er starrt mich mit offenem Mund an. Dann kommt er zu mir herüber. Er sagt:

FRITZI ALS SVEN

Fritzi, ich hab dich im Fernsehen gesehen. Voll cool, du und deine Oma.

FRITZI

Ich sage:

FRITZI ALS FRITZI

Könntest du bitte ein Stückchen zur Seite gehen, du stehst mir in der Sonne, Würstchen.

\*Katy Perry, *Firework*.

Katy Perry, Mikkel S. Eriksen, Tor Erik Hermansen, Sandy Wilhelm, Ester Dean, Capiol Records, 2010